

7 Feuerwehrhäuser der Stadt Friedberg

Die Stadt Friedberg unterhält für die Freiwilligen Feuerwehren dreizehn Feuerwehrhäuser. Details zu den jeweiligen Feuerwehrhäusern können dem „IBG-Projektbericht zur Fortschreibung des Feuerwehrbedarfsplans 2016 - 2020 der Stadt Friedberg für die Jahre 2022 - 2027“ entnommen werden.

Die Feuerwehrhäuser Friedberg, Derching, Haberskirch, Hügelshart, Ottmaring, Paarharthausen, Rederzhausen und Rinnenthal werden ohne weiteren größeren Investitionsbedarf grundsätzlich als zukunftssicher über den Zeitrahmen des Feuerwehrbedarfsplans hinaus eingestuft. Voraussetzung dafür ist eine adäquate Fortführung des notwendigen laufenden Gebäudeunterhalts, sowie ggfs. eine Anpassung an entsprechende neue Regelungen.

Für die Feuerwehrhäuser Bachern, Stätzling, Rohrbach, Wiffertshausen und Wulfertshausen ist seitens der Stadt Friedberg mittelfristig die Errichtung neuer Feuerwehrhäuser geplant. Hierbei wird geprüft, ob für die Feuerwehren Bachern und Rohrbach sowie die Feuerwehren Stätzling und Wulfertshausen jeweils die Errichtung eines gemeinsamen Feuerwehrhauses möglich ist.

7.1 Feuerwehrhaus Friedberg

Das Feuerwehrhaus der FF Friedberg wurde 1994 erbaut. Es verfügt über 10 Fahrzeugstellplätze in 2 Fahrzeughallen, auf denen 10 Feuerwehrfahrzeuge und 7 Feuerwehranhänger untergebracht sind. Das Feuerwehrhaus verfügt über eine Tiefgarage.

Das Feuerwehrhaus Friedberg verfügt über zwei Fahrzeughallen, eine mit 8 Stellplätzen (groß) und eine mit 2 Stellplätzen (klein).

Die Stellplätze in beiden Fahrzeughallen entsprechen hinsichtlich ihrer Dimensionierung bis auf die Tordurchfahrtshöhen den Vorgaben der aktuellen DIN 14092-1:2012-4. Sie entsprechen allerdings hinsichtlich der Abmessungen vollständig den Vorgaben des Unfallversicherers, so dass die Stellplatzsituation grundsätzlich sachgerecht ist.

Die Stadt Friedberg beabsichtigt, die Absauganlage für Dieselmotoremissionen (DME) mittelfristig zu erneuern, die die vorhandene DME-Absaugung nicht mehr den Vorgaben des Unfallversicherers entspricht.

Auf Grund der zentralen Funktion des Feuerwehrhauses Friedberg für die kommunale Gefahrenabwehr als kritische Infrastruktur soll dieses mit einer adäquaten Meldeanlage im Rahmen des Sach- bzw. Einrichtungsschutzes nachgerüstet werden.

Die Rettungswegsituation für den Unterrichtsraum im Feuerwehrhaus Friedberg entspricht nicht den einschlägigen Vorgaben. Daher soll zeitnah die Rettungswegsituation aus dem Unterrichtsraum im Rahmen einer Feuerbeschau im Detail untersucht und hier mittels Kompensations- bzw. organisatorischen Maßnahmen ein ordnungsgemäßer Zustand hergestellt werden.

Die Stadt Friedberg beabsichtigt die Erweiterung des Feuerwehrhauses Friedberg u.a. auf Grund der zentralen Funktion für die überörtliche Gefahrenabwehr. Dazu ist bereits eine Machbarkeitsstudie beauftragt.

7.2 Feuerwehrhaus Bachern

Das Feuerwehrhaus der FF Bachern wurde in den Jahren 1969 erbaut, 1983 erweitert und 2010 saniert. Es verfügt über einen Fahrzeugstellplatz, auf dem ein Feuerwehrfahrzeug untergebracht ist.

Die Dimensionierung des Stellplatzes im Feuerwehrhaus Bachern entspricht weder den Vorgaben der DIN 14092-1:2012-4 noch den entsprechenden Vorschriften des Unfallversicherers. Eine den Regeln der Technik adäquate Stellplatzsituation kann nur durch den Neubau eines Stellplatzes erreicht werden.

Der 2. Rettungsweg für den Unterrichtsraum im Feuerwehrhaus Bachern entspricht nicht den einschlägigen Vorgaben. Daher soll zeitnah die Rettungswegsituation aus dem Unterrichtsraum im Rahmen einer Feuerbeschau im Detail untersucht und hier mittels Kompensations- bzw. organisatorischen Maßnahmen ein ordnungsgemäßer Zustand hergestellt werden.